

## Inbetriebnahmeprotokoll SOLARWATT Battery vision & Inverter vision

(bitte vollständig ausfüllen und eine Kopie beim Kunden belassen)

### Kundendaten

Name, Vorname

### Anlagenerrichter

(eingetragenes Elektroinstallationsunternehmen)

Firmenname

Straße

Name, Vorname

PLZ, Ort, Land

Straße

E-Mail

PLZ, Ort

### Anlagenstandort

(falls abweichend)

Telefon

Straße

E-Mail

PLZ, Ort

### PV-System

Gesamtleistung PV [kWp]

### PV-Wechselrichter

Inverter vision one

Inverter vision three

Seriennummer PV-WR

Nationale Anschlussbedingungen  
eingehalten (z.B. VDE-AR-N 4105)?

Anschluss des WR

1-phasig  
(angeschl. Außenleiter angeben)

3-phasig

L1

L2

L3

### Zähler

SOLARWATT Meter DTSU 666 100 A 3-phasig dem Inverter vision three beiliegend

SOLARWATT Meter DTSU 666 200 A 3-phasig separat erhältlich

SOLARWATT Meter DTSU 666 A 3-ph+asig separat erhältlich

SOLARWATT Meter DDSU 666 A 1-phasig nicht mit dem SOLARWATT Manager kombinierbar

### Batterie

Battery vision top pack

### Seriennummer

### Installationsdatum

Battery vision pack 1

Battery vision pack 2

Battery vision pack 3

Battery vision pack 4

Battery vision pack 5

Battery vision pack 6

Battery vision pack 7

## Netzersatzstrom

SOLARWATT Battery vision backup booster installiert?	ja	nein
Netz-0-Notstrom Umschalter installiert?	ja	nein
wenn ja:		
Netzausfall und Ersatzstromumschaltung erfolgreich simuliert?	ja	nein
Anlagenbesitzer in die Funktion eingewiesen?	ja	nein

---

## SOLARWATT Manager

SOLARWATT Manager installiert?	ja	nein
Seriennummer		

---

## Regulatorisch bedingte Leistungsbegrenzung

**WR gemäß VDE Anwendungsregel (VDE-AR-N 4105) und ggf. weiterer Vorgaben des Netzbetreibers konfiguriert**

- optional: Leistungsreduktion bei Inverter vision one >4,6kW

**Umsetzung des §9 EEG / Solarspitzengesetz (netzdienliche Einspeisung von Solarstrom) PV-Anlage <25 kWp**

- Smart Meter inkl. Gateway und Steuerbox installiert
- 60% Drosselung der Einspeiseleistung über Solarwatt Manager eingestellt
- 60% Drosselung der Einspeiseleistung am Wechselrichter eingestellt

**Umsetzung des §9 EEG / Solarspitzengesetz (netzdienliche Einspeisung von Solarstrom)  
PV-Anlage >25kWp, <100kWp**

- Smart Meter inkl. Gateway und Steuerbox installiert
- Funkrundsteuerempfänger installiert

**Umsetzung des §14a EnWG (steuerbarer Verbraucher) notwendig**

- Steuerbarkeit vorbereitet, Steuerbox noch nicht installiert
- Steuerbarkeit installiert und in Betrieb

---

Sichtkontrolle auf Transportschäden durchgeführt?

---

Installation nach Installations- und Bedienungsanleitung vorgenommen?

---

Aufstellort erfüllt Bedingungen nach Installations- und Bedienungsanleitung?  
insbesondere:

- Hochwasser geschützter Installationsort
- keine Lagerung von brennbaren Materialien

---

Installation der Leitungsverbindungen nach VDE-Richtlinien ausgeführt und geprüft?

---

Spannungsversorgung für WR, DTSU/DDSU Meter und SOLARWATT Manager jeweils separat abgesichert?

---

Anlagenbetreiber auf die besonderen Entsorgungsvorschriften hingewiesen?

---

Anlagenbetreiber die Hauptbetriebsarten des Speichers erklärt (Laden, Entladen, Standby)?

---

Anlagenbetreiber auf Temperaturverhalten und Wintermodus hingewiesen?

Betriebs- und Umgebungstemperatur -10 °C bis zu 55 °C. (optimal: 20 bis 45 °C; Detailliertes temp.abhängiges Betriebsverhalten siehe SOLARWATT Battery vision Installations- und Bedienungsanleitung)

---

Anlagenbetreiber auf die Informationen gemäß EU Datenschutzgesetz hingewiesen?

---

Sicherungen für Wechselrichter, DTSU/DDSU Meter und SOLARWATT Manager eindeutig beschriftet?

---

Produktgarantie aktiviert?

---

System mit dem lokalen Internet verbunden?

---

Inbetriebnahme am Wechselrichter Display durchgeführt?

Inbetriebnahme ist erfolgreich, wenn LED's an den packs grün blinken 1/sec , SOC LEDs am top pack grün leuchten (je na Ladezustand) und im WR Display „On Grid“ angeszeigt wird

---

Neues Passwort im Wechselrichter vergeben und intern dokumentiert?

---

Anlagenbetreiber die Bedienelemente und deren Funktion an den Geräten erläutert?

---

Anlagenbetreiber Durchführung Schwarzstart der Batterie erläutert?

---

**Hinweis:**

SOLARWATT Battery vision wurde nach dem Sicherheitsleitfaden für Li-Ionen-Hausspeicher zertifiziert und erfüllt somit die Vorgaben eines redundant abgesicherten Speichersystems.

Bemerkungen, Besonderheiten oder Aktualisierungen der Installation:

<b>Anlagenbetreiber:</b>	Hiermit bestätige ich, vom Fachbetrieb eine Dokumentation über Errichtung und Inbetriebnahme sowie eine Einweisung in den Betrieb des Battery vision Systems erhalten zu haben.

Ort, Datum

Unterschrift

<b>Anlagenerrichter:</b>	Errichtung und Inbetriebnahme erfolgten durch eine von SOLARWATT autorisierte Elektrofachkraft.

Ort, Datum

Unterschrift